




Umsetzungsvorschlag

Thema:	Lebensmittelkennzeichnung Wir sind die Etiketten-Checker
Schulart/Schulstufen:	Grundstufe 2 (3. und 4. Klasse)
Umfang:	2 UE (2x 50 Min.)
Vorbereitungen: 	<ul style="list-style-type: none"> • Lebensmittelverpackungen sammeln (in Klassenstärke) • Lehrperson: Hintergrundbericht Lebensmittelkennzeichnung lesen Lebensmittelkennzeichnung Land schafft Leben • Tafelbild vorbereiten (siehe Planung) • Broschüre „Augen auf, beim Lebensmittelkauf“ drucken (in Klassenstärke) • AB „Etiketten-Checker“ in Klassenstärke drucken • Urkunde „Etiketten-Checker“ in Klassenstärke drucken, Namen ausfüllen (ggf. laminieren) • <u>Optional:</u> Hausübung AB „Familieninterview“ drucken
Erwarteter Kompetenzerwerb 	<p>Die Lernenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben Basiswissen über Logos/Siegel auf Lebensmittelverpackungen. • Analysieren Lebensmittelverpackungen. • arbeiten kollaborativ in der Gruppe. • diskutieren zum Thema Einkaufsgewohnheiten. • reflektieren ihre eigene Konsumkompetenz und die ihrer Familie.
Lehrplanbezug¹ 	<p>Einordnung in den österreichischen Lehrplan für Volksschulen (BGBl. Nr. 134/1963 in der Fassung BGBl. II Nr. 303/2012 vom 13. September 2012)</p> <p style="text-align: center;">2. Grundstufe</p> <p>Sachunterricht: Erfahrungs- und Lernbereich Natur</p> <p>Verantwortungsbewusstes Verhalten gegenüber der Natur</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Verständnis über die ökologischen Auswirkungen menschlichen Handelns gewinnen <ul style="list-style-type: none"> • dabei die Erkenntnis gewinnen, dass der Mensch die Natur behutsam nutzen, sie aber auch stören und

- zerstören kann (Probleme identifizieren: Abfall, Luft- und Wasserverschmutzung, Verpackungen)
- die Notwendigkeit von Gesetzen und Maßnahmen zur Erhaltung der Natur verstehen (zB Pflanzen- und Tierschutz, Schutzgebiete, Lebensmittelkennzeichnung)
- Sich umweltgerecht verhalten
 - Auswirkungen des eigenen Verhaltens auf Natur und Umwelt erfassen und Folgen von Fehlverhalten (zB Verschmutzen, Lärmen, Verbrauchen von Energie, Konsumverhalten) abschätzen und aus diesem Verständnis entsprechend handeln
 - Aus dem Wissen um die hohe Verantwortung jedes Einzelnen der Natur und Umwelt gegenüber selbst zu umweltbewusstem Verhalten gelangen (in Hinblick auf den Lebensmitteleinkauf, Logos/Siegel)

Der Mensch: Körper und Gesundheit

- Die Bedeutung gesunder Lebensführung erkennen
 - Gesundheitsbewusstes Verhalten an einigen Beispielen (Ernährung, Konsumverhalten uvm.) anbahnen

Sachunterricht: Erfahrungs- und Lernbereich Wirtschaft

- Das Verständnis für Bereiche des Versorgtwerdens, Versorgungens und Vorsorgens erweitern und vertiefen
 - An ausgewählten Beispielen die Bedeutung erkennen, dass nicht alle Waren im Inland erzeugt werden (Einfuhr-Ausfuhr)

Deutsch, Lesen, Schreiben:

3. Schulstufe: Sprechen

Erzählen, Informieren, Zuhören:

- Andere informieren
 - Einfache Sachverhalte und Handlungsabläufe möglichst genau sprachlich darstellen
- Aufmerksam zuhören
 - Anderen Sprechern längere Zeit aufmerksam zuhören

4. Schulstufe: Sprechen

Erzählen, Informieren, Zuhören:

- Andere informieren
 - Sachinformationen weitergeben (zB von sachlichen Zusammenhängen mit Hilfe von Texten, Bildern, Tafelbildern, ... berichten)
 - Arbeitsergebnisse zusammenfassen
- Aufmerksam zuhören
 - Wesentliches erfassen und möglichst genau wiedergeben

3. Schulstufe: Lesen

Erfahren, dass man aus Texten Sinn entnehmen kann:

- Aus Gebrauchstexten
 - Bilder und Bildunterschriften als Zusatzinformationen nützen
 - Inhaltsverzeichnisse, Kurzbeschreibungen, Broschüren usw. als Informationsquelle benützen

4. Schulstufe: Lesen

Ausweitung der Inhaltserschließung und des Textverständnisses:

- Gebrauchstexte
 - Sachbücher, Nachschlagewerke, kurze Gebrauchstexte (zB Spielregeln, Anleitungen, Kochrezepte, Broschüren) lesen, um sich zu informieren
 - Informationen auswerten und anwenden

Zusatzmaterial:



Hintergrundbericht Lebensmittelkennzeichnung


[Lebensmittelkennzeichnung | Land schafft Leben](#)

Blog-Beitrag „Wenn die Herkunftskennzeichnung selbstverständlich ist...“

https://www.landschaftleben.at/blog/Wenn-die-Herkunftskennzeichnung-selbstverstaendlich-ist_b3733

Zeit (min.)	Stundenverlauf/Methoden/Phasen	Sozialform	Unterrichtsmaterialien/ Medieneinsatz
30	<p>Kontakt/Einstieg/Kernidee:</p> <p>Die gesamte Klasse versammelt sich rund um einen Tisch. Darauf sind Lebensmittelverpackungen vorbereitet. Gemeinsam mit den Kindern werden verschiedene Verpackungen ausgewählt und besprochen.</p> <p>(Die Kinder können im Vorfeld angehalten werden, Verpackungen von zu Hause mitzubringen.)</p> <p><u>Mögliche Fragen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Verpackungen davon kennst du? • Welche davon findest du regelmäßig bei dir zu Hause? • Welche Lebensmittel davon isst du oft? • Welche Lebensmittel davon isst du weniger oft? • Weißt du worauf deine Familie beim Einkauf achtet? <p><u>Worauf man beim Einkauf achten kann und Klärung der Begriffe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Österreichisches Produkt • Saisonales Produkt • Tierwohl • Bio • Preis • Gesundheit 	Stehkreis	<ul style="list-style-type: none"> • Lebensmittelverpackungen <p><u>Tafelbild dazu erstellen:</u></p> <p>Die Kinder kommen nacheinander zur Tafel und setzen dort einen Strich dahinter, wo sie glauben, dass ihre Familie beim Einkauf</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Egal <p><u>Weitere Fragen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sind dir schon einmal verschiedene Logos und Siegel auf Verpackungen aufgefallen? Wenn ja, welche? • Gemeinsam werden die Verpackungen nach Logos und Siegel untersucht. • Die Lehrperson stellt die einzelnen Siegel anhand der Broschüre vor und geht die wichtigsten durch. 		<p>achtet. Jedes Kind darf maximal 5 Striche vergeben. Und danach sammeln sich wieder alle Kinder beim Tisch.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Broschüre „Augen auf, beim Lebensmittelkauf“
20	<p>Information/Diskussion</p> <p><u>Frage an Lernende:</u> „Stell' dir vor du bist Erwachsener und hast dein eigenes Geld zum Kauf für Lebensmittel zur Verfügung. Wenn du allein entscheiden könntest, was ist dir wichtig beim Einkauf?“</p> <p>Die Kinder gehen nacheinander zu Tafel und setzen einen Strich dahinter, was ihnen wichtig ist und kommen dann wieder an ihre Plätze zurück.</p> <p>Vergleich der Tafelbilder:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie kauft meine Familie ein bzw. wie würde ich einkaufen? • Was kann ich tun damit meine Familie anders einkauft? <p>Die Kinder diskutieren mit der Lehrperson über die Ergebnisse und finden Wege, wie man ein Umdenken im Familieneinkauf erzielen kann.</p>	Plenum	<p><u>Tafelbild dazu erstellen:</u></p> <p>Die Kinder kommen nacheinander zur Tafel und setzen dort einen Strich dahinter, was für sie persönlich wichtig ist. Jedes Kind darf maximal 5 Striche vergeben.</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Information: Kinder bringen angeeignetes Wissen ins Elternhaus und klären auf. • Mitbestimmen: Kinder bestimmen beim wöchentlichen Einkauf mit. • Uvm. 		
PAUSE			
20	<p>Aktionsphase</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jede Gruppe nimmt eine Verpackung vom Tisch mit und versucht die Logos und Siegel darauf in der ausgehändigten Broschüre zu finden. • Anhand des AB's „Etiketten-Checker“ füllen die Lernenden die Informationen rund um das Logo/Siegel ein. • Die Lehrperson unterstützt den Prozess und geht von Gruppe zu Gruppe. <p> Schnellere Gruppen untersuchen mehrere Verpackungen und füllen erneut ein AB aus. Falls Logos/Siegel gefunden werden, die nicht in der Broschüre zu finden sind, kann im Internet recherchiert werden.</p>	Partnerarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Broschüre „Augen auf, beim Lebensmittelkauf“ für jede Gruppe • AB „Etiketten-Checker“
25	<p>Präsentation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die einzelnen Gruppen präsentieren die untersuchte Verpackung, das gefundene Siegel/Logo und dessen Bedeutung. 	Plenum Vortragende Gruppe kommt vor die Klasse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgefülltes AB „Etiketten-Checker“ • Urkunde „Etiketten-Checker“
5	Abschluss „Verpackungskonzert“	Plenum	<ul style="list-style-type: none"> • Verpackungen

	<p>Die Lehrperson sucht ein Lied nach Wahl aus und die Kinder dürfen mit den vorhandenen Verpackungen das Lied rhythmisch begleiten. Erstaunlich welche unterschiedlichen Geräusche möglich werden.</p>		
ENDE			
	<p>Mögliche Hausübung „AB Familieninterview“ Die Kinder interviewen ihre Eltern bezüglich Lebensmittelkennzeichnung</p>		<ul style="list-style-type: none"> • AB „Familieninterview“